

Alle Tipps 2018

Inhalt

Wintipps 01/2018	3
Fernwartung mit TeamViewer	3
Worum geht's?	3
Und so geht's!	3
Und Los!	3
Wintipps 02/2018	6
Neue Funktionen in Acronis® True Image 2018	6
Worum geht's?	6
Und so geht's!	6
Wintipps 03/2018	11
Wenn es um den richtigen Drucker geht	11
Worum geht's?	11
Bedarfsanalyse	11
Mein Beispiel	11
Nachteile	13
Kaufvorschläge	14
Wintipps 04/2018	15
Meine bevorzugten Online-Shops	15
Worum geht's?	15
Conrad	15
Digitec	15
ARP-Datacon	16
Software	17
Wintipps 05/2018	18
Handydaten lokal sichern	18
Worum geht's?	18
Und so geht's!	18
Wintipps 07/2018	21
E-Gitarrenbau	21
Worum geht's?	21
Und so lief's	21

Tag 1	22
Tag 2	23
Tag 3	24
Tag 4	25
Tag 5	25
Tag 6	26
Tag 7	27
Tag 8	27
Tag 9	28
Tag 10	28
Fazit	28
Wintipps 08/2018	31
Systembereinigung	31
Worum geht's?	31
Und so geht's!	31
Los geht's	31
Wintipps 09/2018	33
Update Windows 10 in Sicht	33
Worum geht's?	33
Facts	33
Wintipps 10/2018	34
Update 1809 Windows 10 ist da	34
Worum geht's?	34
Facts	34
Microsoft Edge	34
Menüstruktur	34
Favoriten	36
Kompatibilität	36
Augen auf!	36
Wintipps 11/2018	37
Von der PowerPoint-Präsentation zum mp4-Film	37
Worum geht's?	37
Und so geht's	37
Video-Optimierung	38
VSDC Free Video Editor	38
In mp4 konvertieren	39
Wintipps 12/2018	40
Marchzinsberechnung	40
Worum geht's?	40
Und so geht's	40

Wintipps 01/2018

Fernwartung mit TeamViewer

Worum geht's?

Wenn Sie ein Problem mit Ihrem PC haben, weil beispielsweise ein E-Mail-Konto nicht mehr funktioniert, oder eine Applikation nicht mehr läuft, eine Vermutung auf Virenbefall? Dann sind Sie vielleicht im ersten Moment etwas ratlos. Sie können nun Ihren PC abnabeln, mit dem Auto ins Geschäft fahren, wo Sie ihn gekauft haben, oder per Paket an den Onlineversender zurückschicken - mit dem Vermerk: „das Teil funktioniert nicht mehr“. Wie Sie es auch machen, Sie werden wochenlang ohne PC sein. Eine Alternative bietet Ihnen luck-cbs.ch mit einem sehr guten Online-Support. Ihr PC bleibt, wo er ist. Ich versuche, die Einstellungen per Fernwartung an Ihrem PC so vorzunehmen, dass alles wieder rund läuft. Voraussetzung dafür ist:

- Vertrauen!
- Das Betriebssystem startet noch
- Sie haben eine Internetverbindung plus Telefonverbindung
- Sie haben „TeamViewer“ installiert

luck-cbs.ch macht damit viele positive Erfahrungen. Wir sparen Zeit, Kosten und das unnötige Herumfahren mit dem Auto.

Und so geht's!

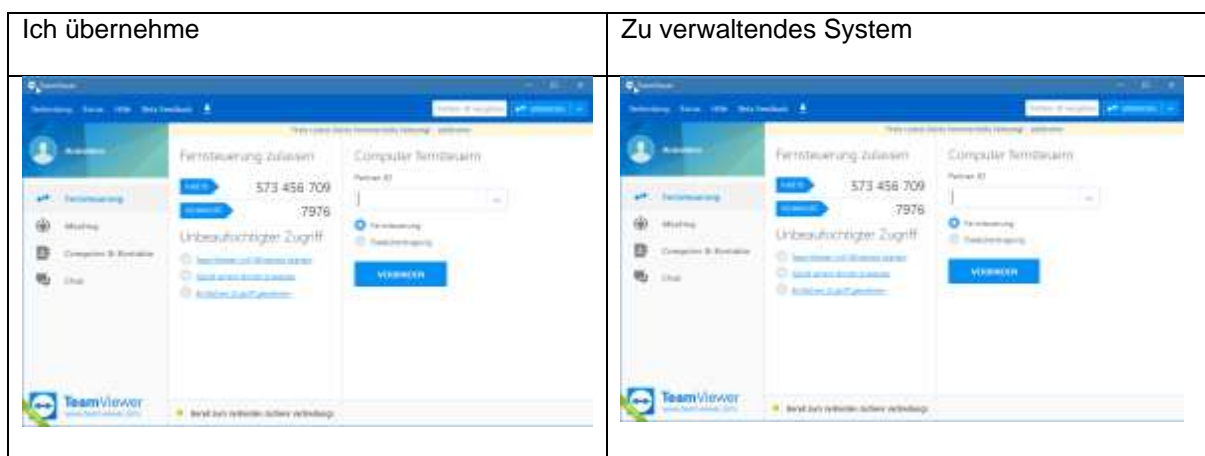
Vertrauen: ich garantiere Ihnen, dass keine Daten von Ihrem PC bei einer TeamViewer-Sitzung bei mir gespeichert werden.

Download: Laden Sie TeamViewer unter folgendem Link [TeamViewer](#) auf Ihren PC herunter und installieren Sie das Programm. Es ist unentgeltlich für nicht kommerziellen Gebrauch.

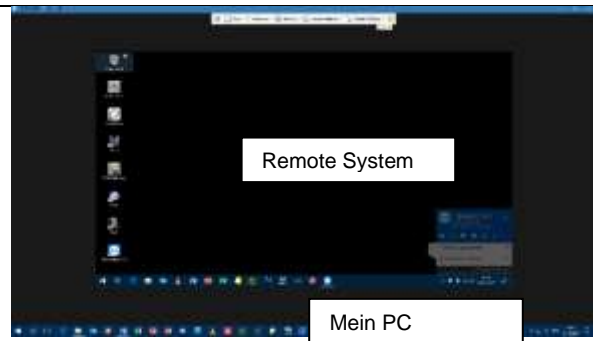
Kontakt: wir telefonieren, starten TeamViewer und tauschen die ID und Kennwort aus. Die Sitzung ist nur einmal gültig, denn Sie möchten ja nicht, dass ich immer auf Ihren Rechner Zugriff habe.

Und Los!

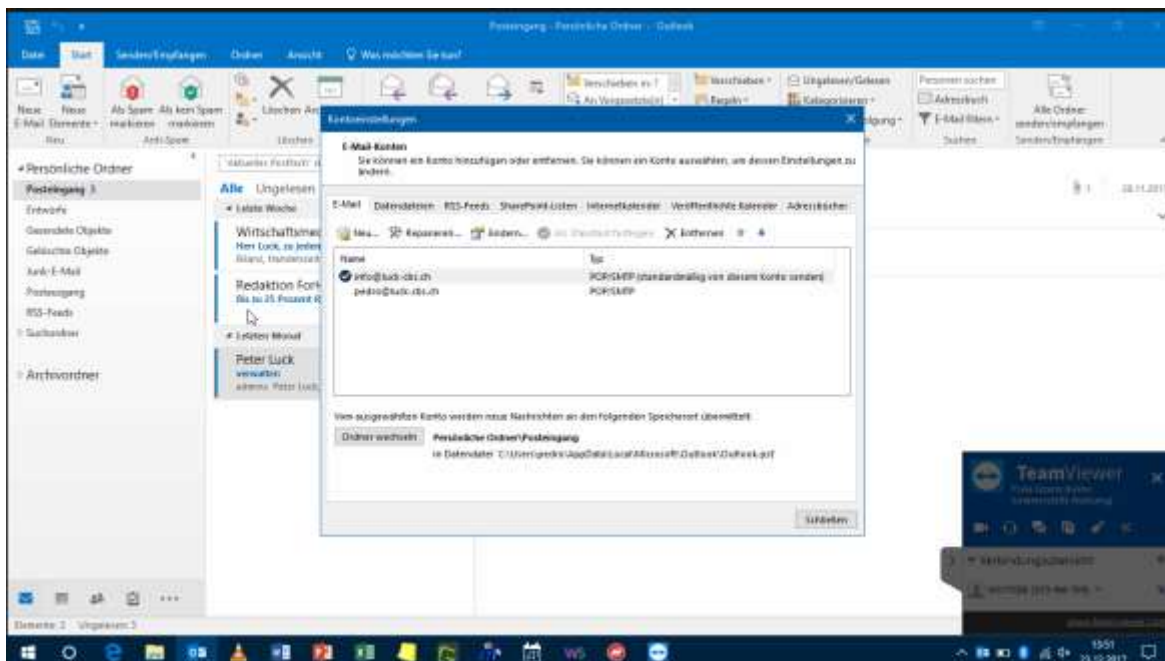
Wir starten auf beiden Seiten TeamViewer.



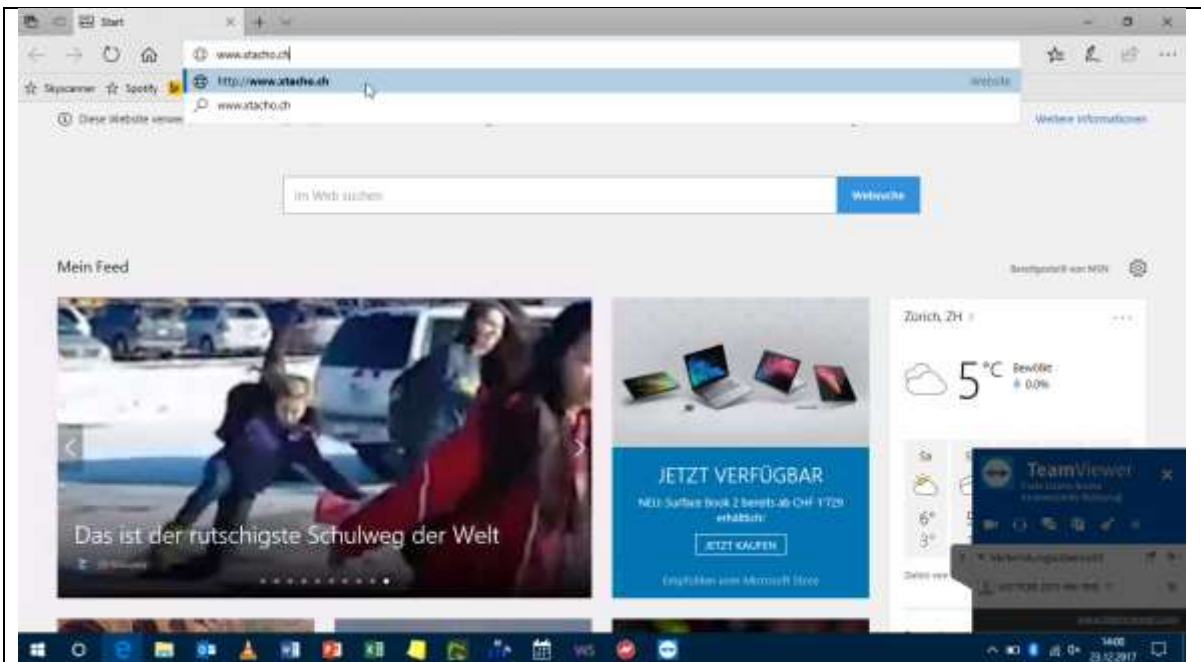
Es sieht nun auf beiden Seiten genau gleich aus. Mein Partner muss mir nun seine ID und sein Passwort mitteilen, die ich dann in den entsprechenden Feldern eingebe.



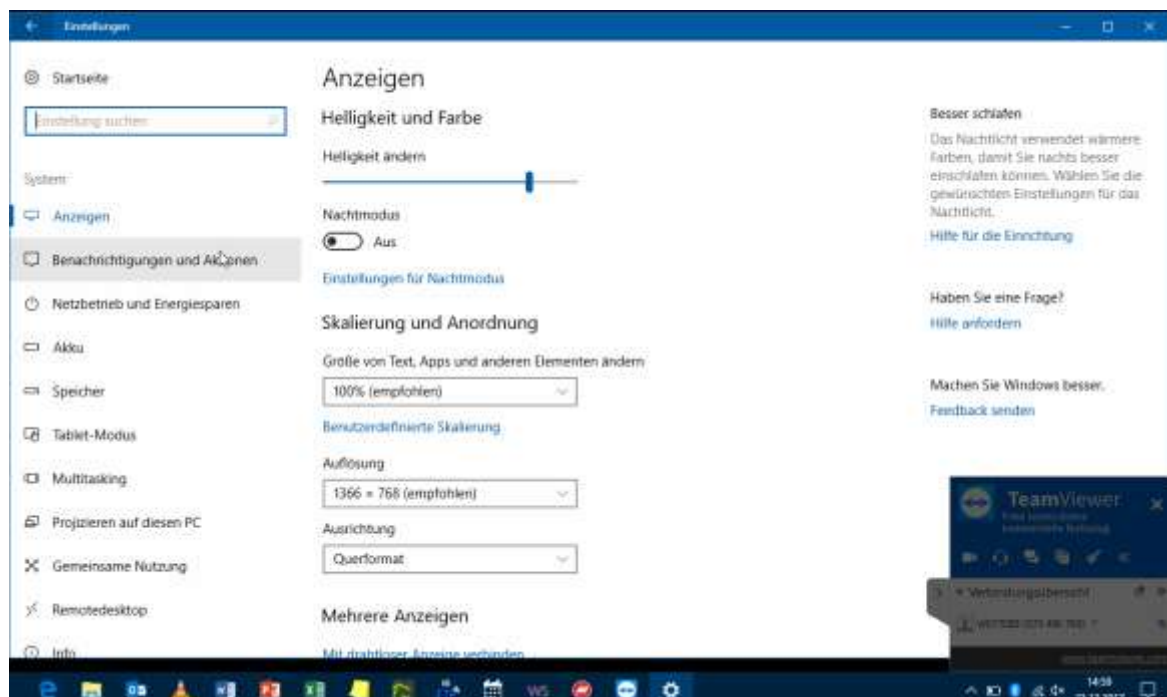
Jetzt habe ich das zu verwaltende System auf meinem Desktop. Es erscheint mit schwarzem Desktophintergrund. Wenn ich aber eine App öffne, sehe ich alles 1:1. Ich kann es jetzt bedienen, wie wenn ich direkt am verbundenen PC sitze. Ein Beispiel: ich möchte die Mail-Kontoereinstellungen des Clients ändern. Dazu gehe ich auf dem Remotesystem auf Outlook, Datei - Optionen - Kontoeinstellungen. Voilà!



So kann ich auch die Internetverbindung des entfernten PCs aufrufen. Dazu bediene ich mich auf dem entfernten PCs der ganz normalen Funktionen. Das kann nützlich sein, wenn ich Software direkt von einem Download installieren muss, ohne grosse Dateien austauschen zu müssen.



Jetzt gehe ich die Systemsteuerung und übernehme deren Kontrolle.



Dabei habe ich aber auch meinen PC jederzeit voll im Griff. Das Remotesystem läuft in einem separaten Fenster.

Die Verbindung kann jederzeit getrennt werden. Chats und Lernmodus sind ebenfalls möglich.

TeamViewer ist die einfachste und sicherste Möglichkeit, einen PC fernzusteuern - und der ferngesteuerte User kann jeden Schritt von mir mitverfolgen. Ideal ist, wenn man dabei telefonisch live verbunden ist.

„Mein Problem ist... was meinst du, wenn ich das mache... ok?“ Kommunikation ist letztlich alles!

Wintipps 02/2018

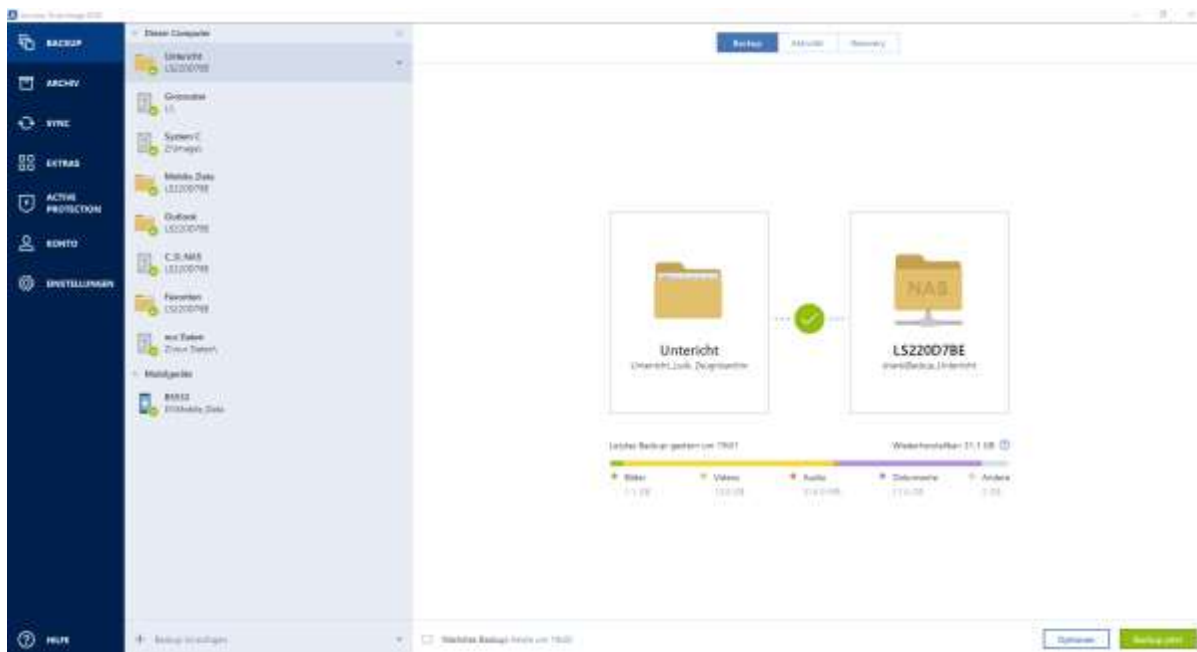
Neue Funktionen in Acronis® True Image 2018

Worum geht's?

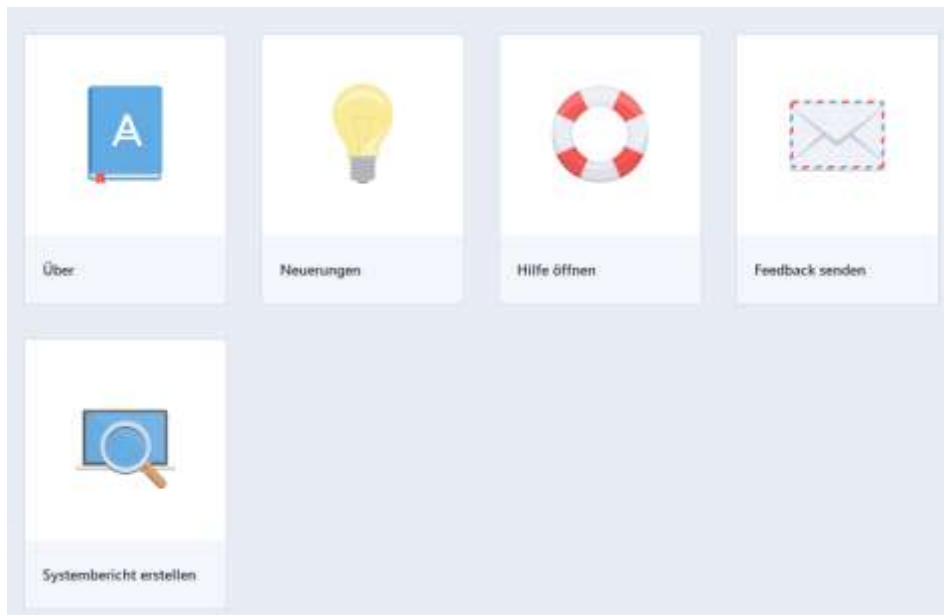
Obgleich ich schon mehrmals über Acronis® berichtet habe, möchte Ich Ihnen die neueste Version schmackhaft machen. Wie wichtig ein kontinuierliches Backup ist, darüber wird niemand diskutieren, obwohl private User da leider immer noch sehr nachlässig sind. Mit einer sorgfältig geplanten Backupstrategie verursacht die Möglichkeit der Systemwiederherstellung jedoch kaum einen Aufwand. Dazu bereits veröffentlicht im [Tipp 0415](#). Die neue Backupsoftware von Acronis® bietet einige interessante Neuerungen gegenüber der Version 2017. Ich möchte Ihnen in diesem Tipp zeigen, warum sich ein Upgrade auf die neue Version durchaus lohnt und zu empfehlen ist, ausgehend davon, dass Sie eine ältere Version von Acronis® True Image bereits nutzen und Erfahrungen mit dem Backup-Programm haben.

Und so geht's!

Erwerben und downloaden/installieren Sie die [Software](#). Dabei können Sie zwischen einer Lizenz für 1, 3, oder 5 PCs wählen. Das Preis-Leistungsverhältnis ist absolut in Ordnung. Ich empfehle eine Dauerlizenz. Nun starten Sie Acronis - und es erscheint folgender Screenshot. (Hier mit Backup-Planung vollständig eingerichtet).



Bewegen Sie sich nun im Linken Frame ganz unten auf „Hilfe“ und Sie bekommen eine wirklich hilfreiche Auswahl zu sehen.



Klicken Sie auf „Neuerungen“ und Sie werden ganz interessante Dinge sehen, auf die ich im Folgenden punktuell eingehen werde. Zuerst einmal die Übersicht der Neuerungen:



Visuelle Kontrolle Ihrer Backups

Erfassen Sie mit einem Blick, welche Daten wiederherstellbar sind. Grafische Illustrationen zu Backup-Aktivitäten und Statistiken informieren über die Zustände, Größen und Geschwindigkeiten Ihrer Backups sowie die Art der gesicherten Daten. Eine farbcodierte Aufschlüsselung zeigt, wie viele Fotos, Videos, Musik, Dokument etc. Sie gesichert haben.



Transparenter Ransomware-Schutz

Acronis Active Protection – unsere einzigartige, branchenführende Abwehrtechnologie gegen die zunehmende Ransomware-Bedrohung – ist jetzt in allen Editionen von Acronis True Image 2018 verfügbar. Ein Sicherheits-Dashboard zeigt potentiell gefährliche Prozesse, geblockte Aktivitäten sowie vertrauenswürdige Applikationen an, die in eine Whitelist aufgenommen wurden.



Aktualisierter Media Builder

Noch leichtere Erstellung von Boot-Medien, um Ihr System auf derselben, auf abweichender oder neuer Hardware wiederherstellen zu können. Erstellen Sie eine WinPE-Umgebung, um Konfigurationsprobleme mit Treibern zu lösen. Sie können einen vordefinierten 'einfachen Modus' für die Media Builder-Einstellungen verwenden oder diese im 'erweiterten Modus' nach Bedarf anpassen.





Laufwerke im laufenden Betrieb klonen

Klonen Sie ein aktiv laufendes Windows-System direkt auf ein anderes Laufwerk (lokal oder extern, z.B. USB), ohne Ihr System dafür herunterfahren und mit einem Boot-Medium starten zu müssen. Sie können einen Snapshot der aktiven Partition erstellen und direkt von dem geklonten neuen Laufwerk booten.

Die Neuerungen

Visuelle Kontrolle der Backups

Sie können hier sehen, wieviel Speicherplatz die diversen Dateitypen auf Ihrem Backupmedium verhältnismässig einnehmen.



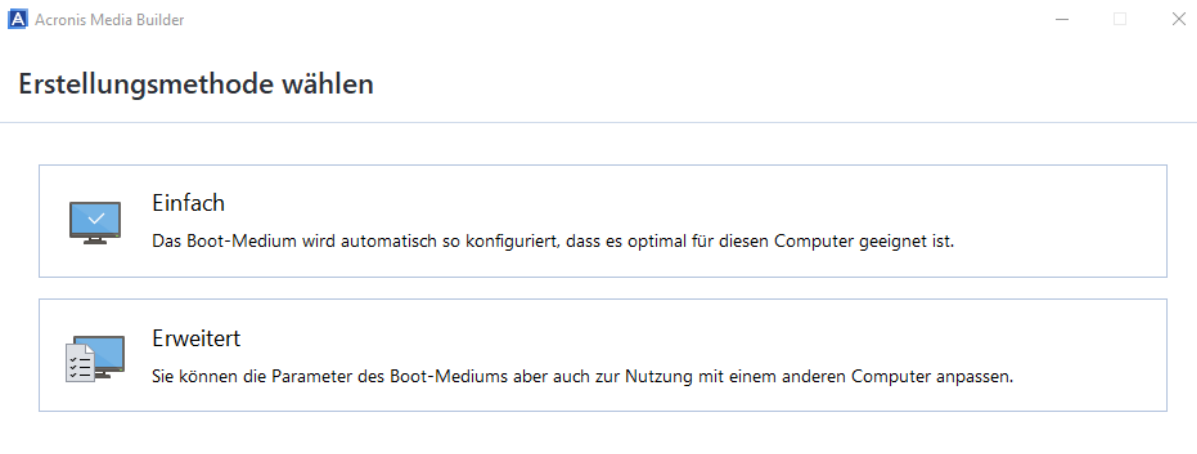
Ransomware-Schutz

Das ist wichtiger, denn je. Sie möchten sich ja nicht über irgendwelche Schädlinge erpressen lassen! Acronis ist da bei den besten Herstellern von Security-Software (Virensclannern, Security-Suites) ganz aktuell dabei.



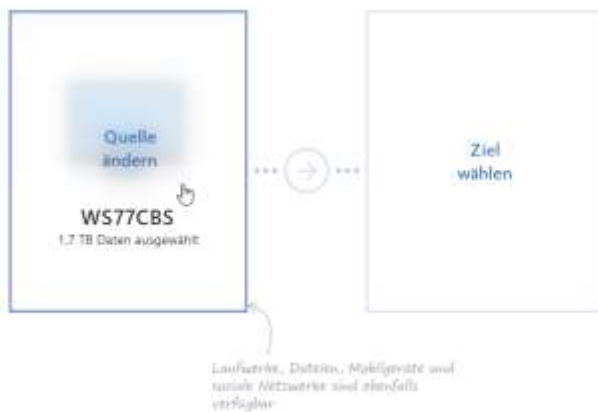
Media-Builder

Damit erstellen Sie ein bootfähiges Medium (DVD oder USB-Stick), das Ihnen ermöglicht, Ihr System wiederherzustellen, selbst dann, wenn der Rechner das Betriebssystem nicht mehr startet. (Voraussetzung dazu ist, dass bei Ihrem Rechner im BIOS die Bootreihenfolge für das Medium auf „first-boot-device“ eingestellt ist).

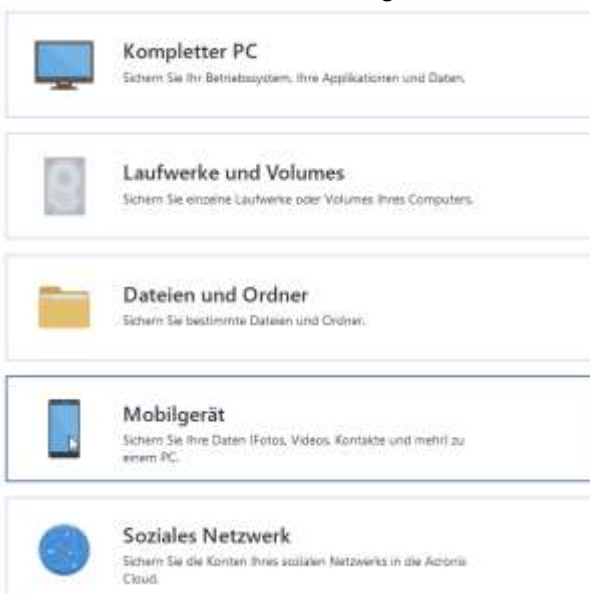


Mobile Backup

Zuerst installieren Sie auf Ihrem Handy die Acronis Mobile App. Wenn Sie diese dann auf dem Handy starten, werden Sie aufgefordert, eine Verbindung mit dem Computer, NAS oder der Acronis-Cloud herzustellen. Es erscheint die Aufforderung nun den QR-Code mit Ihrem Handy vom PC einzulesen. Dazu starten Sie auf dem PC Acronis, gehen auf *Backup - Backup hinzufügen* Klicken Sie dann auf *Quelle wählen*



und anschliessend auf „Mobilgerät“.



Scannen Sie jetzt den QR-Code mit ihrem Handy vom Bildschirm Ihres PCs. Sie können das Backupziel jederzeit ändern und auf Ihrem Handy auch festlegen, ob Sie ein kontinuierliches oder manuelles Backup

wünschen.



- 1 **Installieren Sie die App**
Laden Sie die Acronis Mobile App herunter. Installieren und starten Sie diese anschließend.
- 2 **Verwenden Sie dasselbe (W)LAN-Netzwerk**
Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und das Mobilgerät im selben (W)LAN sind.
- 3 **Scannen Sie den QR-Code**
Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät die Option 'Lokales Backup' und scannen Sie den QR-Code.

Viel Spass, Sicherheit und nie mehr Datenverlust! Sie holen via Backup Ihre Kontakte, Bilder, und Dergleichen wieder auf Ihr neues, oder verkonfiguriertes Handy zurück.

Backup ist in jedem Fall ein Muss. Nur mit Backups können wir die zeitaufwändigen Neuinstallationen von Betriebssystemen und Software vermeiden. Ihr PC-Supporter ist Ihnen für ein sauberes Backup sicher dankbar - und wird viel, viel weniger auf die Rechnung schreiben.

Wintipps 03/2018

Wenn es um den richtigen Drucker geht

Worum geht's?

Im Hardwaresektor „Drucker“ gibt es ein riesiges Angebot. Die Preise sind entsprechend unterschiedlich und liegen zwischen fast gratis bis zu astronomischen Höhen. Doch, was brauchen Sie eigentlich wirklich? Bezahlt werden die sehr günstigen Drucker in erster Linie über das Verbrauchsmaterial, sprich: Tinte oder Toner. Grosse Businessdrucker kann man auch leasen. Vom portablen Notebookdrucker mit Bluetooth, über den Arbeitsplatzdrucker, den Netzwerkdrucker, Tintenstrahldrucker, Laser, Plotter, Sie finden alles!

Bedarfsanalyse

- Drucken Sie täglich oder nur gelegentlich? Wenn sie täglich drucken, ist ein Tintenstrahldrucker eine Möglichkeit, wobei Sie bedenken sollten, dass die Ersatzpatronen doch bald einmal ins Geld gehen.
- Drucken Sie wenig, oder nur gelegentlich, sollten Sie auf die Lasertechnologie setzen, da beim Tintenstrahldrucker die Druckköpfe bei seltenem Gebrauch gerne austrocknen und nur unbefriedigend zu reinigen sind
- Müssen Sie farbig drucken, oder genügen Ihnen schwarz-weiss-Graustufen? Tintenstrahldrucker arbeiten in der Regel farbig. Doch auch da gibt es vom Verbrauchsmaterial grosse Unterschiede: Die einen haben getrennte Patronen für schwarz, magenta, yellow und cyan. Andere getrennt für schwarz, die farbigen jedoch in einem Kit. Wieder andere verwenden Kits mit allem in einer Patrone. Hierbei besteht natürlich die Gefahr, dass Sie beim Austausch halbvolle Farbpatronen wegwerfen. Laserdrucker arbeiten nach dem Muster des Fotokopierers auch in schwarz-weiss. Beliebt ist heute aber auch der Farblaser. Beim Farblaser sind stets 4 Tonermodule einzusetzen. Ihre Lebensdauer ist je nach Preis 1'000 - über 5'000 Seiten (bei durchschnittlicher Druckdichte).
- Müssen Sie scannen und kopieren können? Hier beginnen die Preise stark zu variieren. Wenn Sie die Funktion „Scannen“ nicht benötigen, kommen Sie sehr preiswert zu einem Drucker. Viele haben heute zum Scannen einen Vorlagen-Einzug, was beim schnellen Kopieren (einseitig oder doppelseitig) sehr komfortabel ist.
- Wollen Sie Ihren Drucker nur an Ihrem eigen Arbeitsplatz nutzen? Dann genügt eine USB-Verbindung. Soll er netzwerkfähig sein? Dann braucht er einen Ethernet-Anschluss. Möchten Sie von Ihrem Smartphone oder vom Internet auf den Drucker zugreifen? Dann braucht er möglicherweise W-LAN.

Wenn Sie diese Punkte abgeklärt haben, treten Sie im Fachgeschäft selbstsicher auf, oder können auch bei einem Online-Versand das bestellen, was Sie wirklich möchten.

Mein Beispiel

Ich stelle Ihnen hier ein Modell eines Farblasers von HP vor. Von diesem Gerät und dessen Funktionen bin ich sehr überzeugt. Es ist das Modell „Color Laser Jet Pro MFP M477fdw“.



Das Display ist recht gross und übersichtlich. Die Funktionen vielseitig: Kopieren, Scannen, in Netzwerkordner Scannen, vom Vorlageneinzug (einseitig und doppelseitig), Scanoberfläche, Faxfunktion, Scannen in E-Mail, Scannen an USB-Stick...



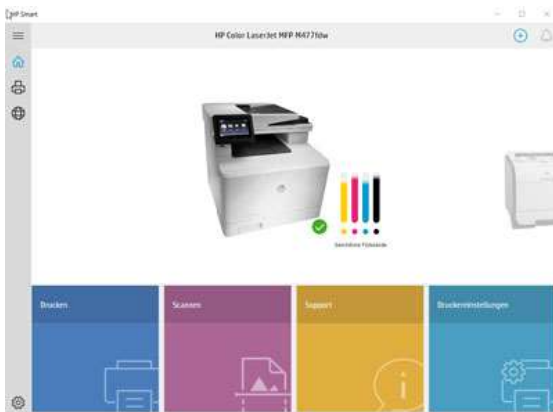
Vom Handy aus drucke ich über den W-LAN-Empfänger, oder über das Netzwerk. Sämtliche PCs, Notebooks, Handys im Hause drucken auf diesem Drucker.



Der Papierschacht ist genügend gross und der Einzelblatteinzug für das Bedrucken von Kuverts absolut geeignet.



Die Tonermodule sind kinderleicht auszutauschen und ein sehr selten vorkommender Papierstau ist ebenfalls leicht zu beheben.



Die Verwaltung über die Software HP-Smart ist effizient und übersichtlich.

Nachteile

- Die Tonermodule, die mitgeliefert werden, sind mit einer Kapazität von 1'000 Seiten recht bescheiden.
- Die Geräuschentwicklung beim Druck ist relativ hoch
- Die Scansoftware zum Importieren in Adobe-Photoshop könnte besser sein

Doch diese Nachteile nimmt man bei einem so brillanten Farblaser gerne in Kauf! Er ist erhältlich bei:

Kaufvorschläge

ARP: CHF 414.--
Conrad: CHF 399.95
Digitec: CHF 427.-- (Cash back alter Drucker max. 100.--)

Preisstand: 27.02.2018

Kleiner Tipp: Sie können Ihren alten Drucker auch bei „tutti.ch“ ausschreiben, verschenken, oder noch etwas Kleines verdienen. Wie wär's einmal wieder mit ein paar Blumen für die Partnerin, oder ein kleines Geschenk für die Tochter zur bestandenen Fahrprüfung? (muss ja nicht ein Maserati sein, Goldschmiede haben da auch ganz gute Ideen).

Beim Kauf eines Druckers berate ich Sie jederzeit gerne.

Wintipps 04/2018

Meine bevorzugten Online-Shops

Worum geht's?

Sie können inzwischen bald alles im Online-Shop bestellen, von der Pizza über die Armbanduhr bis zum Computer. Aber nicht alle Shops sind gleich zuverlässig. Ich stelle Ihnen hier meine Favoriten vor, bei denen ich nur gute Erfahrungen gemacht habe.

Conrad

Sie erreichen den Shop von Conrad über www.conrad.ch und werden erstaunt sein, wie vielfältig das Angebot ist.

Der Shop ist sehr übersichtlich, die Suchfunktion absolut effizient und die Produktbeschreibungen sind ebenfalls sehr gut. Wenn Sie einen Account eingerichtet haben, können Sie diesen bequem verwalten. Die Zahlungsmöglichkeiten sind vielfältig und Sie können auch auf Rechnung (30 Tage) bestellen. Die Versandabwicklung ist zügig, meist 3-5 Arbeitstage und eine Bestellbestätigung erfolgt sofort. Ebenfalls ein Link zu Track&Trace, zur Nachverfolgung der Sendung - und wann Sie diese erwarten dürfen. Die gelieferte Ware ist ausnahmslos in Ordnung.

Digitec

Wenn es um Elektronik geht, mischt Digitec ganz vorne mit. Erreichbar über www.digitec.ch finden Sie einen ansprechenden Shop vor.

The screenshot shows the digitec.ch website. At the top left is the logo and a search bar. A navigation menu on the left lists categories like Audio, Bürobedarf, and Gaming. The main content area features a large '0%' graphic over a camera image, with the text 'Ausverkauf: Jetzt und nur für kurze Zeit unschlagbare Angebote!'. To the right, there are promotional boxes for 'Ausverkauf bis 9. April' featuring an HP ProDesk 400 G4 MT and 'Galaxus Tagesangebot'.

Die Website ist intuitiv leicht zu handhaben, das Angebot ebenfalls riesig. Die Suchfunktion listet Ihnen zuverlässig die gewünschten Produkte auf. Erstellen Sie auch hier einen Account für sich persönlich und Sie werden sehen, dass dieser ganz einfach zu verwalten ist, und Sie stets den Überblick über Ihre Bestellungen haben. Die Auslieferung erfolgt meist zügig, kann aber auch über eine Woche dauern. Die Ware ist immer in Ordnung und wird per Rechnung bezahlt.

ARP-Datacon

Hier gibt's für Elektronik eigentlich alles. Vom kleinsten Steckerchen, Kabeln, Modulen bis zur Bürogesamtlösung. Besuchen Sie www.arp.ch und suchen Sie nach dem gewünschten Produkt.

The screenshot shows the ARP website. The header includes navigation links (Home, Kontakt, ARP Newsletter) and contact information (041 799 09 09). Below the header is a search bar and a shopping cart icon showing 'CHF 0.00'. The main content area is divided into four columns, each representing a product category: Mobile Computing, Arbeitsplatz, Connectivity, and Speicher. Each column features a 'TOP deals' banner and images of products.

Klar, werden Sie sich einen Account einrichten, um stets die Übersicht zu haben. Das Angebot ist sehr überzeugend und auch die telefonische Bestellung mit einer guten Beratung ist sehr angenehm. Mit Rückgaben und Garantieansprüchen hatte ich bei ARP noch nie Probleme. Bezahlt wird auf Rechnung (30 Tage). Die Lieferzeiten variieren extrem. Von heute bestellt, morgen geliefert bis Wochen, oder nicht mehr

lieferbar. Das kann dann mühsam sein. Der Kundenkontakt ist aber bei Lieferverzögerungen stets zuverlässig.

Software

Besonders empfehle ich Ihnen noch folgende zwei Shops für Software. Zuverlässig, Bezahlung mit Kreditkarte, sofort einsetzbar mit Lizenzschlüssel per Download.

Kaspersky für Sicherheit [Kaspersky Sicherheit](#).

Acronis für Datensicherung [Acronis True Image](#).

Ja dann, viel Spass beim Online-Shopping!

Wintipps 05/2018

Handydaten lokal sichern

Worum geht's?

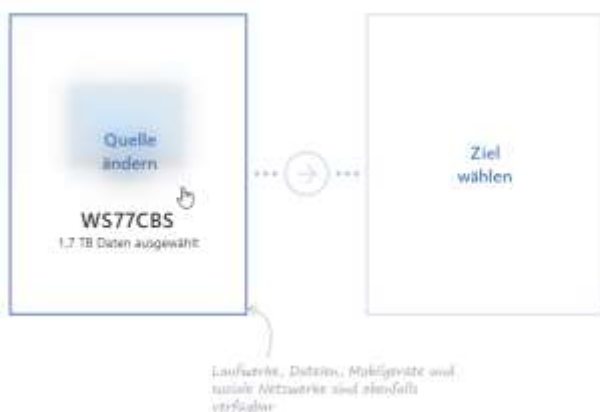
Es kann sehr wohl vorkommen, dass Sie Ihr SmartPhone auf die Werkseinstellungen zurücksetzen müssen. Mit dieser Aktion verlieren Sie aber logischerweise Ihre Kontakte, den Kalender und Ihre Bilder und Videos. Daher ist es sinnvoll, wenn Sie Ihre Handydaten ab und zu auf einem lokalen PC oder Notebook sichern. Acronis TrueImage 2018 bietet Ihnen eine zuverlässige Möglichkeit an.

Und so geht's!

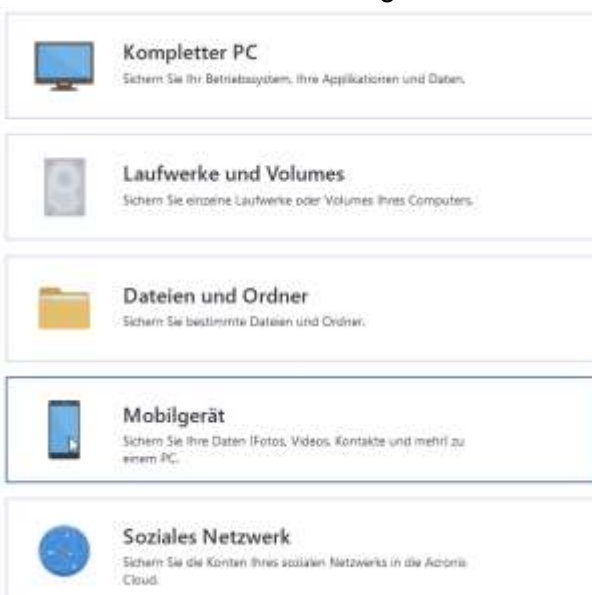
Voraussetzung ist, dass Sie die Backup-Software Acronis True Image 2018 auf Ihrem PC installiert haben, was für die persönliche Datensicherung eh sehr zu empfehlen ist. Ich habe darüber im Tipp 0218 bereits informiert. Es ist demnach hier eher eine Auffrischung und Vertiefung des Themas.

Gehen Sie folgendermassen vor:

Zuerst installieren Sie auf Ihrem Handy die Acronis Mobile App. Wenn Sie diese dann auf dem Handy starten, werden Sie aufgefordert, eine Verbindung mit dem Computer, NAS oder der Acronis-Cloud herzustellen. Es erscheint die Aufforderung nun den QR-Code mit Ihrem Handy vom PC einzulesen. Dazu starten Sie auf dem PC Acronis, gehen auf Backup - Backup hinzufügen. Klicken Sie dann auf Quelle wählen



und anschliessend auf „Mobilgerät“.

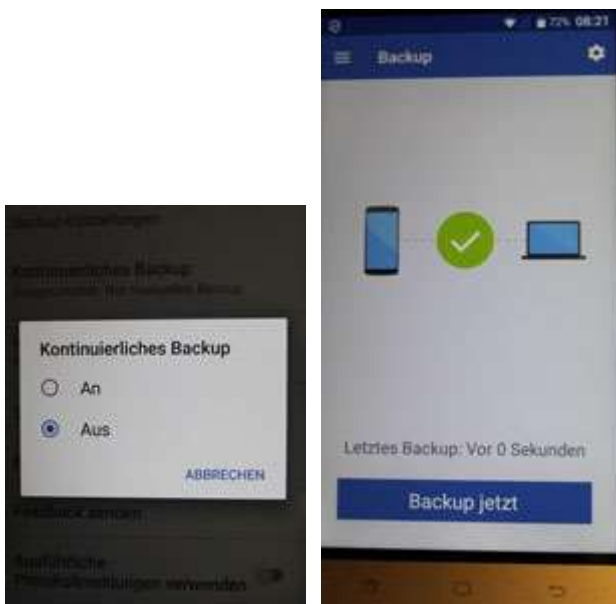


Scannen Sie jetzt den QR-Code mit ihrem Handy vom Bildschirm Ihres PCs. Sie können das Backupziel jederzeit ändern



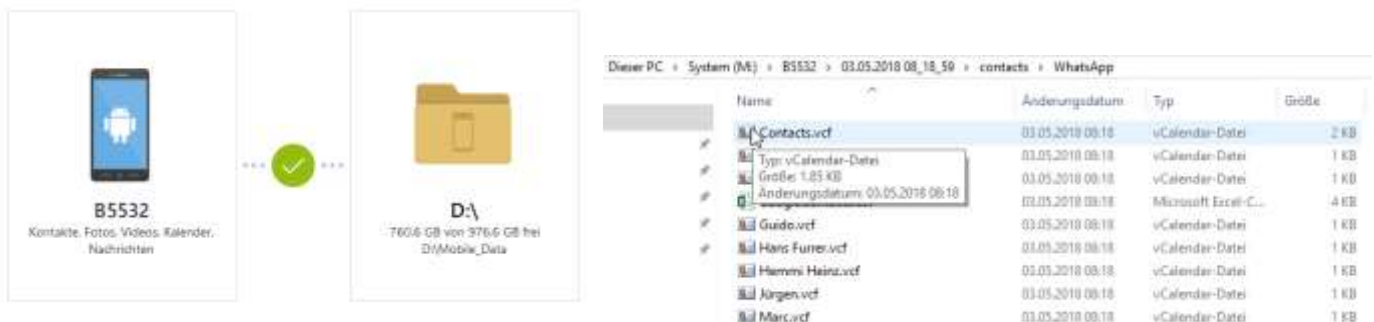
- 1 Installieren Sie die App
Laden Sie die Acronis Mobile App herunter, installieren und starten Sie diese anschließend.
- 2 Verwenden Sie dasselbe (W)LAN-Netzwerk
Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und das Mobilgerät im selben (W)LAN sind.
- 3 Scannen Sie den QR-Code
Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät die Option 'Lokales Backup' und scannen Sie den QR-Code.

und auf Ihrem Handy auch festlegen, ob Sie ein kontinuierliches oder manuelles Backup wünschen. Ich empfehle nur ein manuelles Backup, das schont den Akku des Mobilgerätes!



Ihr Gerät ist für ein Backup bereit.

Auf Ihrem PC sehen Sie dann auch die Backupstruktur und Sie können die gesicherten Daten einsehen.



Die Wiederherstellung erfolgt über die Acronis-App vom Mobilgerät aus.

Viel Spass, Sicherheit und nie mehr Datenverlust! Sie holen via Backup Ihre Kontakte, Bilder und Dergleichen wieder auf Ihr neues, oder falschkonfiguriertes Handy zurück.

Wintipps 07/2018

E-Gitarrenbau

Worum geht's?

In einem zweiwöchigen Kurs, das bedeutet in über 80 Arbeitsstunden, bauten wir bei [Schär Gitarrenbau](#) in Andeer GR unsere individuellen E-Gitarren. Dies in einer raffiniert eingerichteten Werkstatt. Jeder von uns hatte andere Vorstellungen von seinem individuellen Instrument. Aus dem Kanton Zürich kam Beat angereist, aus München Andreas und ich aus dem nahegelegenen Trimmis. Links die Gitarre von Beat, rechts die von Andreas und in der Mitte meine. Unser Kursleiter, Claudio Schär, hat uns ganz toll unterstützt! Wenn wir vor einem unlösbaren Problem standen, hat er uns mit seinen Tricks 01 bis unendlich stets weiterhelfen können (so beispielsweise bei mir, einen abgebrochenen Bohrer wieder aus dem Holz zu befreien).



Und so lief's

Ich möchte hier den Entstehungsprozess meiner Strat beschreiben: Nach der Kursanmeldung vereinbarten wir einen Termin, um die Hölzer und die elektromechanischen Bauteile auszuwählen.



Nach der Qual der Wahl: ich entschied mich für Eschenholz und vorwiegend Fender-Bauteile, danach bereitete Claudio die Gitarrenkörper, Hälse und das Einschneiden der Bünde bei den Griffbrettern für uns vor. Hätten wir das selber machen müssen, hätte der Kurs viel, viel länger gedauert.

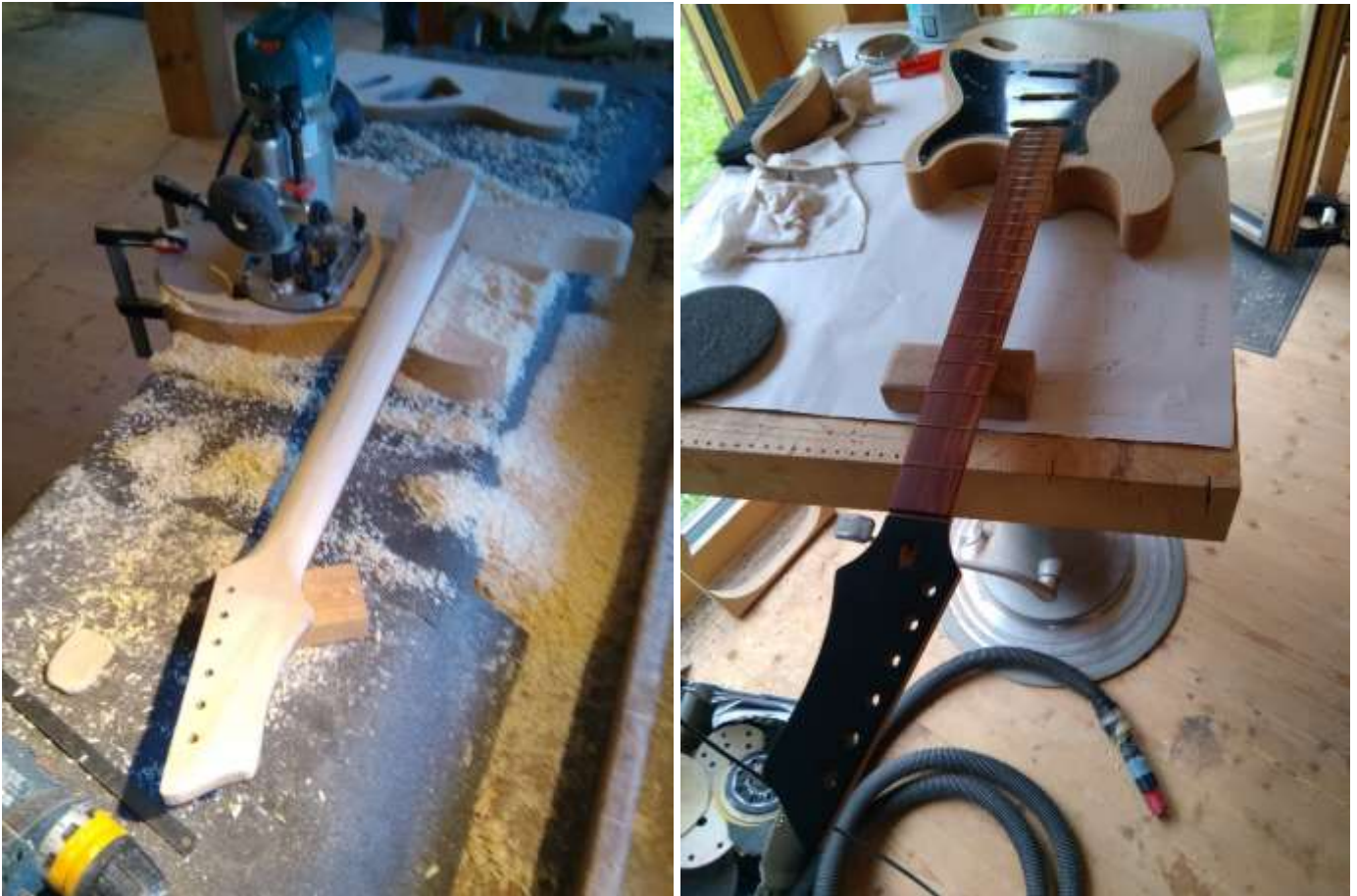
Tag 1

Hier geht es darum, die Nut für den Halsspanner, die Löcher für die Mechanik und die Form des Kopfes zu erarbeiten. Der Gitarrenkörper ist noch ein wohlgeformter Holzklötz. Dann wird das Griffbrett roh auf den Eschenhals aufgeleimt.



Tag 2

Der Hals muss nun auf seine griffige Form gebracht werden und im Korpus werden mit der Oberfräse die Einbautaschen für die Elektronik ganz sorgfältig eingefräst. Auch die Kopfabdeckung aus Ebenholz wird an diesem Tag angefertigt.



Tag 3

Alle Taschen werden auf die definitive Tiefe ausgefräst und die Abplattungen am Korpus roh erstellt. Stufenweise, wie Höhenkurven gefräst und dann gehobelt. Dies vorne und hinten. Bohrungen für Hals und Saiten dürfen jetzt auch nicht mehr fehlen.



Tag 4

Nun geht es darum, das Griffbrett auf den richtigen Radius zu schleifen, bei meiner sind das 10" und dann die Bünde aus Neusilber vorzubiegen und einzupressen. Tönt einfach, ist aber gar nicht so leicht. Dann alles abrichten mit den eingepassten Bünden.



Tag 5

Der Korpus wird fein geschliffen und der Hals angepasst. Sieht schon einmal fast nach Gitarre aus!



Tag 6

An diesem Tag bin ich ausschliesslich am Schleifen und Verfeinern einzelner Teile und schaue immer wieder, ob denn auch alles passt!



Tag 7

Da meine Arbeit recht gut voranging, kann ich an diesem Tag meine alte Strat renovieren. Das bedeutet, die Bünde neu abrichten (viel schleifen), den Hals neu einstellen und die Intonierung, sowie die Pickup-Einstellungen neu definieren. Sie tönt wieder super, meine Lady in Black!



Tag 8

Jetzt geht es um die Elektronik. Genau nach Fender-Plan müssen die Bauteile verlötet werden. Das ist eine anspruchsvolle Arbeit. Erstens keine falschen Verbindungen und zweitens keine „kalten“ Lötstellen. Dann ab mit der Arbeit auf den Verstärkertest! Funzt! Alle Taschen müssen nun mit Kupferfolie ausgekleidet werden. Das dient zur Abschirmung der elektromagnetischen Wellen, die von den Pickups herrühren.



Tag 9

Wir löten, schleifen, testen an der Elektronik. Alles scheint gut!

Tag 10

Jetzt kommt aber Hammer auf Hammer. Ich montiere die Saiten und habe zum Stimmen „null“ Signal! Wir gehen auf Fehlersuche: Input-Jack ok, Ground bad (Kurzschluss bei 5-Way-Switch), Volume bad (kalte Lötstelle). Claudio hatte das eins-zwei raus und liess meine Strat nicht allzuleise ertönen! Und dann noch die super Session mit den drei Gitarren. Die Nachbarn in Andeer mögen uns den Soundcheck verzeihen!

Fazit

Der Gitarrenbaukurs war sehr kompetent geleitet durch Claudio Schär. Das Individuelle in der Werkstatt, die Einrichtung, Besucher und Freunde, die stets reinschauen durften, empfand ich als sehr offen. Ich danke euch von Herzen Cecilia, Werner und Claudio! | Peter

Zum Abschluss noch ein paar Bilder meiner Strat.





Wintipps 08/2018

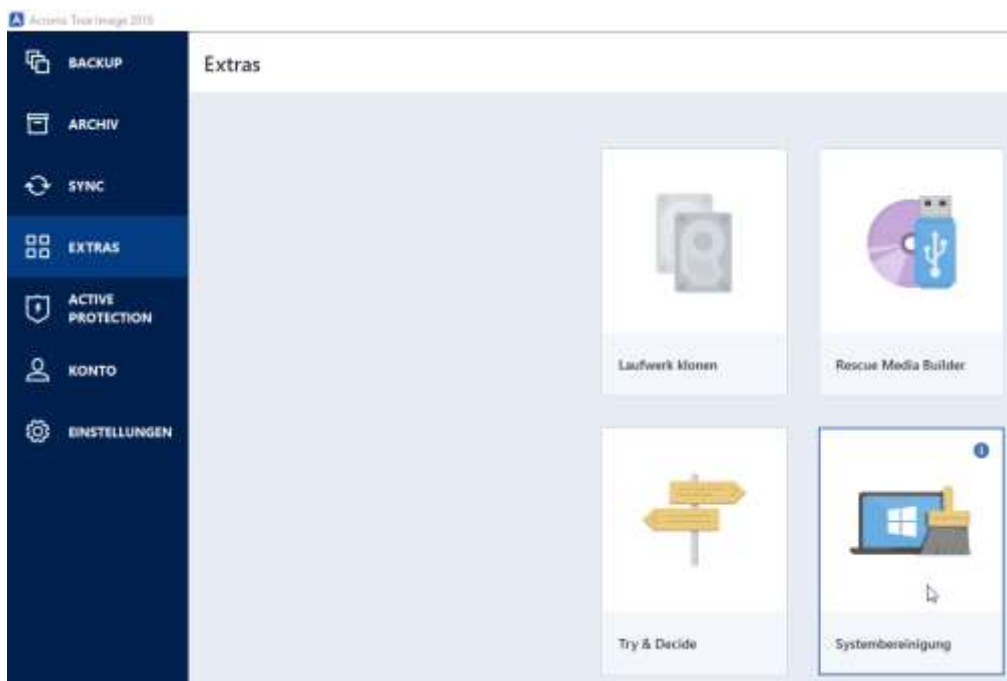
Systembereinigung

Worum geht's?

Falls Sie schon längere Zeit am gleichen PC arbeiten, hinterlassen Sie Spuren. Seien dies eingegebene Kennwörter, besuchte Websites oder ganz einfach nur bearbeitete oder „gelöschte“ Dateien. Warum schreibe ich „gelöschte“ in Gänsefüßchen? Gelöscht ist nicht wirklich gelöscht. Mit einem geeigneten Programm, beispielsweise Recuva stellen Sie solche Dateien problemlos wieder her. Stellen Sie sich das so vor: Sie löschen Dateien oder ein Verzeichnis auf Ihrem Laufwerk. Es ist wirklich nicht mehr sichtbar, aber immer noch vorhanden. Die Datenbits werden lediglich verschoben, nicht aber wirklich gelöscht. Wenn Sie hingegen die Partition neu formatieren, werden alle Bits mit 0-Bits überschrieben, aber wer formatiert schon seine Partitionen gerne neu?

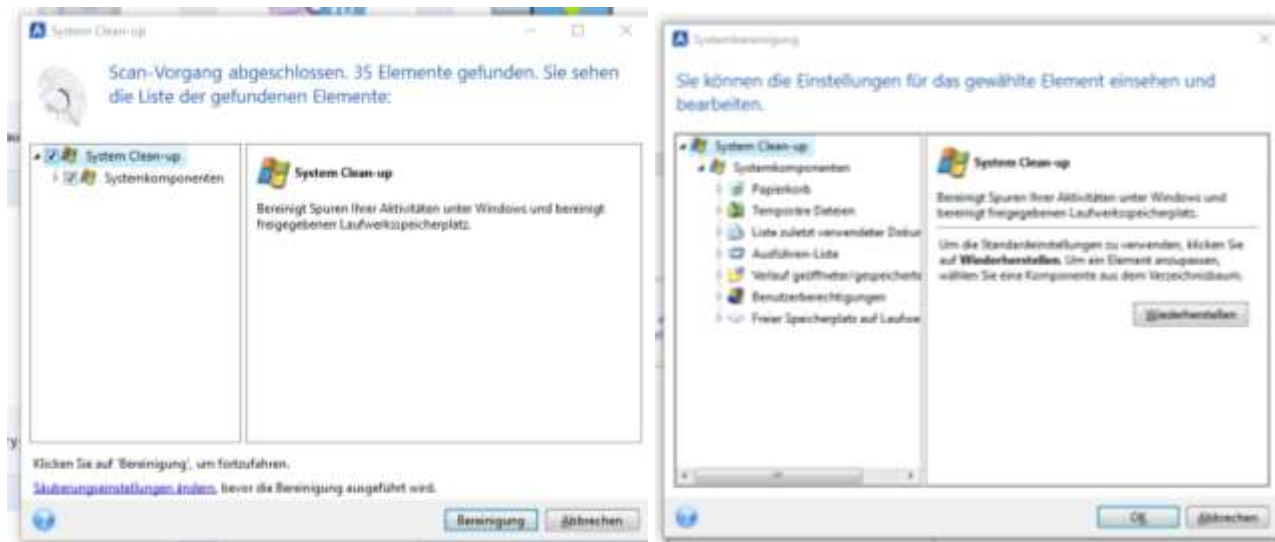
Und so geht's!

Wenn Sie Software downloaden, werden Sie oft aufgefordert, mit einem speziellen Tool Ihr System zu bereinigen, bevor Sie die Software downloaden. Tun Sie dies nicht, denn die meisten Tools richten mehr Schaden an, denn Nutzen. Vertrauen Sie bei der Systembereinigung auf die Profisoftware von Acronis True Image 2018. Ich habe Acronis schon oft in meinen Tipps erwähnt, insbesondere im Zusammenhang mit der Backup-Planung. Das Programm kann aber noch Vieles mehr, als Backups erstellen. Backups sind wichtig, sichern aber auch den Datenschnitt! Darum empfehle ich, ab und zu eine Systembereinigung mit Acronis durchzuführen. Ihr PC wird wesentlich schneller! Installieren Sie [Acronis True Image 2018](#) für nur knappe 50 Euro, Dauerlizenz. Gehen Sie im Menü auf „EXTRAS“ und wählen die Option „Systembereinigung“. **Achtung!** Bei der Ausführung dieses Prozesses löscht Acronis auch Ihre gespeicherten Passwörter! Schauen Sie sicherheitshalber, ob Sie diese in einem Passwortmanager zur Verfügung haben, auswendig wissen, oder notiert haben.

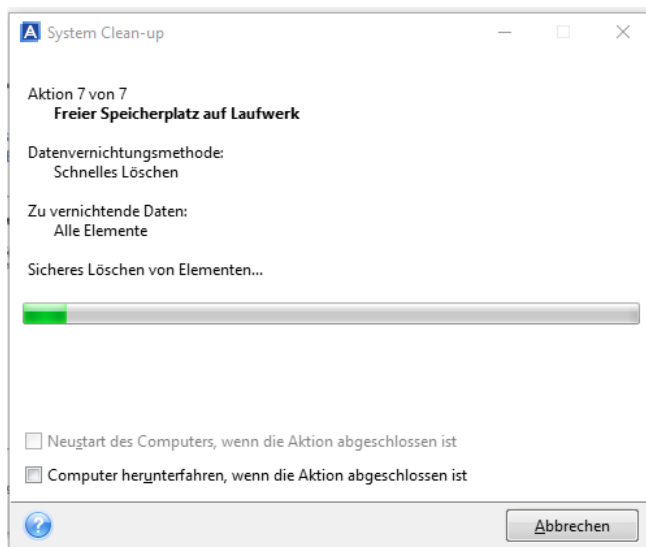


Los geht's

Wenn Sie die Anwendung starten, erscheint das Fenster „System Clean-up“.



Sie können hier links unten Optionen einstellen, wenn Sie wollen. Dann beginnt der Prozess.



Nach dessen Abschluss, der sehr lange dauern kann, je nach Festplattengröße, Prozessor und Laufwerken (bei meinem System 1 ½ h), ist ein Neustart des PCs erforderlich. Sie werden aber sehen, dass die Bereinigung viel gebracht hat.

Wintipps 09/2018

Update Windows 10 in Sicht

Worum geht's?

Microsoft kündigt das nächste Update für Windows 10 an.

Facts

Das nächste Funktionsupdate für Windows 10 soll im Oktober veröffentlicht werden. Dabei sollen weitere Kinderkrankheiten des Betriebssystems behoben werden. Das Betriebssystem basiert auf Redstone 5 und dürfte uns mit einigen Neuerungen aufwarten. Wir sind gespannt!

Wintipps 10/2018

Update 1809 Windows 10 ist da

Worum geht's?

Das neueste Update für Windows 10 ist verfügbar. Auch wenn sich auf den ersten Blick nicht allzuviel verändert hat, so warten doch einige neue, verbesserten Funktionen mit dem neuen Betriebssystem auf.

Facts

Wenn Sie über ein aktuelles Windows 10 verfügen, beispielsweise Build 1803, dann wird Ihnen Build 1809 automatisch zur Verfügung gestellt. Sie erreichen das Update über „*Start - Einstellungen - Update und Sicherheit*“. Die Neuerungen sind auf den ersten Blick nicht unbedingt ersichtlich, doch hat sich insbesondere im Bereich Cloud und Edge-Browser einiges getan. Auch Hähchen habe ich festgestellt, die jedoch die Verbesserungen aufwiegen. Besonders eingehen möchte ich in diesem Tipp auf den Edge-Browser.

Microsoft Edge

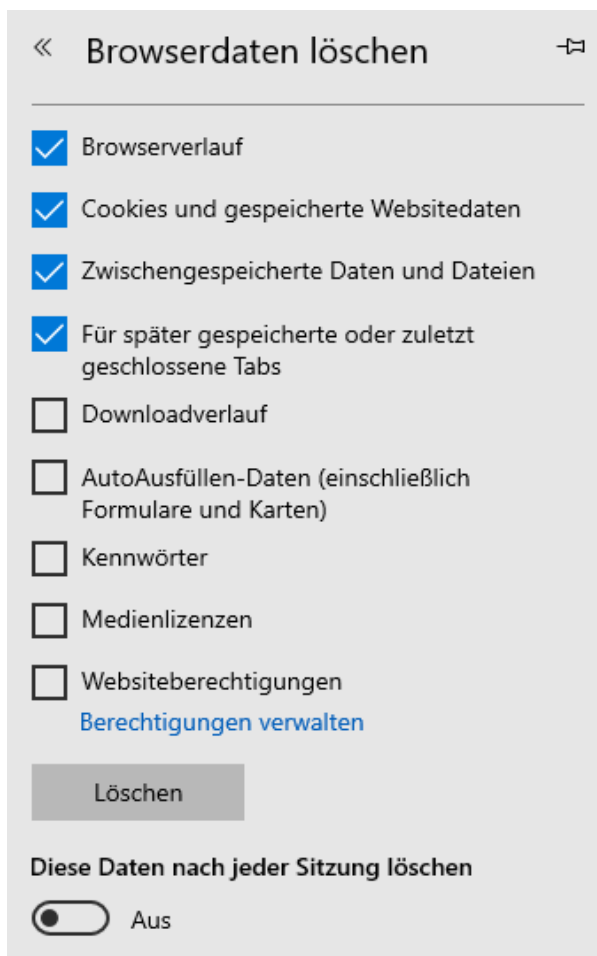
Es gibt für mich kaum einen realen Grund, Microsoft Edge nicht als Standard-Browser zu verwenden. Spuren des Surfverhaltens schnappen alle Browser auf, da müssen wir uns nichts vormachen. Es kommt immer auch darauf an, wie wir uns im Internet verhalten - und uns die Zeit nehmen, den Browserverlauf nach einer E-Banking - Sitzung sorgfältig zu löschen. Verlassen Sie Ihr Haus, werden Sie vermutlich die Haustüre abschliessen. Ausser, Sie finden es spannend, zu sehen, ob bei Ihrer Rückkehr etwas gestohlen wurde?

Menüstruktur

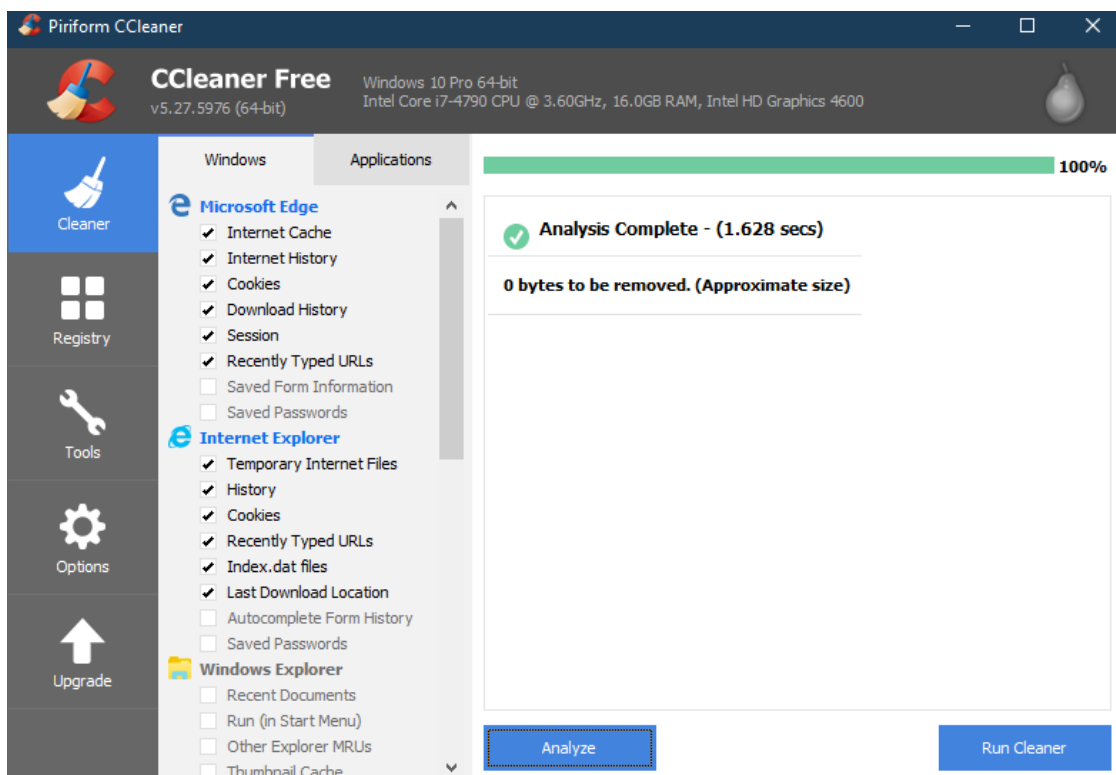
Die Menüstruktur wurde wesentlich verbessert. Sie haben nun Einstellungsmöglichkeiten in viel feineren Bereichen.



Beispielsweise finden Sie unter „Datenschutz und Sicherheit“ den Eintrag zum Löschen des Browserverlaufs. Das kann nach einer E-Bankingsitzung wichtig sein. Sie können hier die zu löschenden Daten auswählen, oder sogar definieren, dass diese nach jeder Sitzung gelöscht werden.

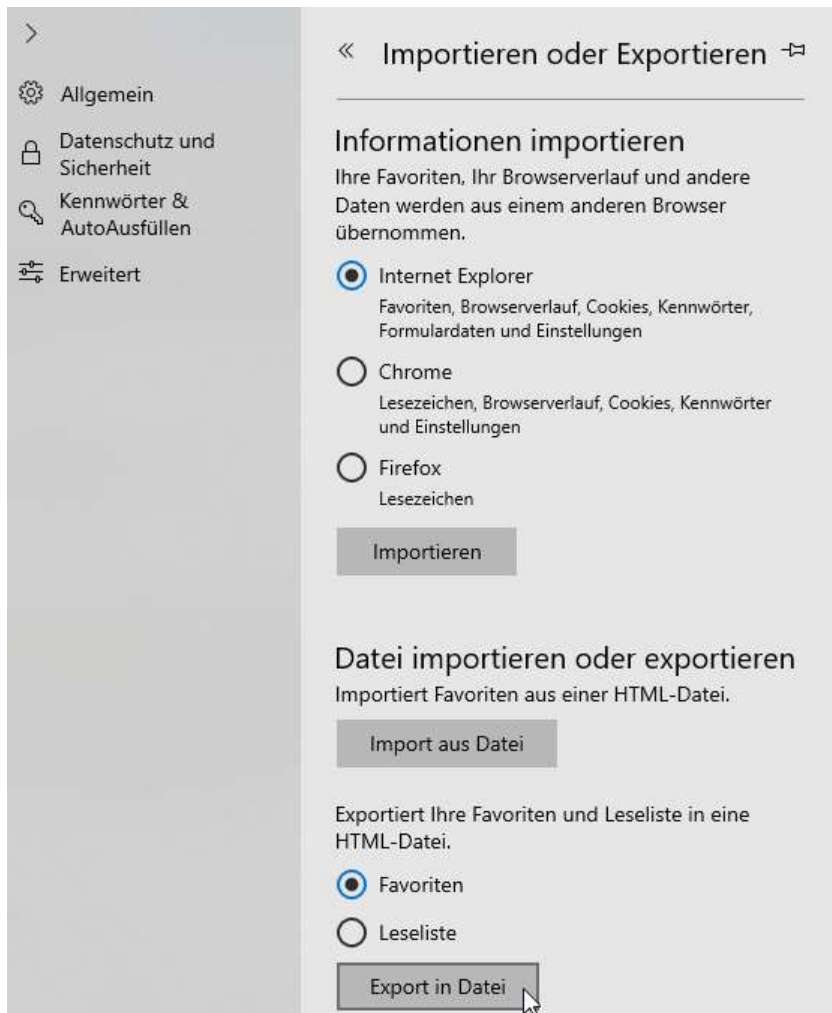


Klar, das gab es früher auch schon, aber jetzt funktioniert es zuverlässiger. Falls Sie der Löscherei doch nicht so ganz vertrauen, verwenden Sie zusätzlich ein Programm, wie etwa CCleaner.



Favoriten

Ein Sorgenkind war bis jetzt das Sichern der Favoriten/Lesezeichen. Mit einem Ellenlangen Pfad musste der Weg zur .edb-Datei dem Backup-Programm beigebracht werden (siehe [Tipp 10/2016](#)). Das ist heute ganz einfach geworden mit einer neuen Funktion. Exportieren in Datei. Genau hier kann eine verlorengewangene Favoritenliste auch wieder importiert werden.



Kompatibilität

Vermutlich verwalten Sie auch Homepages als Admin? Dann dürfte es für Sie auch wichtig sein, zu wissen, ob Edge mit den Verwaltungstools zurechtkommt. Bei den CMS Sefrengo und Concrete 5 habe ich keine Probleme festgestellt. Auch WYSIWYG funktioniert bestens.

Augen auf!

Nach dem Windows-Update wurden bei mir Kaspersky-Firewall und die Backupplanung mit Acronis deaktiviert und mussten wieder von Hand aktiviert werden! Behalten Sie also Ihr System im Auge.

Wintipps 11/2018

Von der PowerPoint-Präsentation zum mp4-Film

Worum geht's?

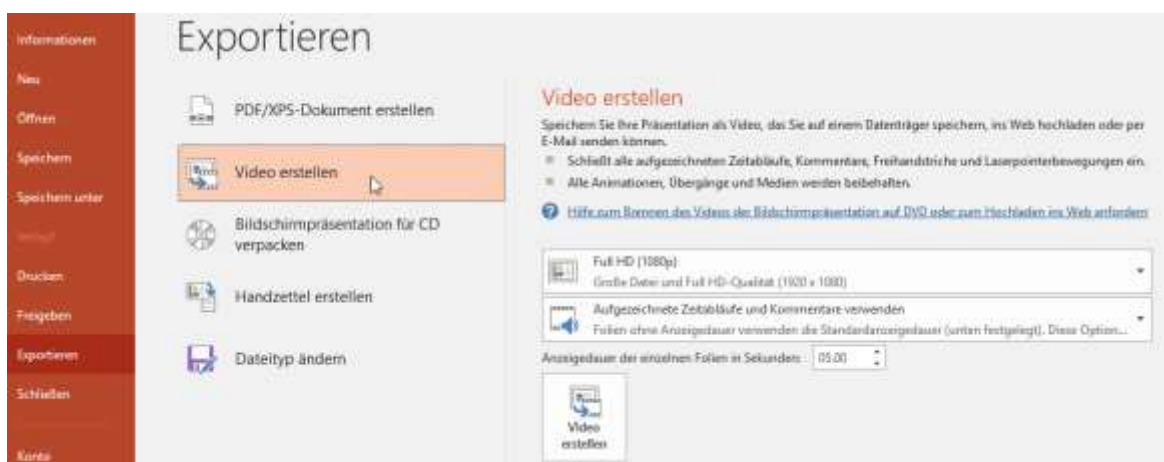
Sie haben eine gute Präsentation erstellt und möchten nun daraus ein mp4-Video, beispielsweise für die Veröffentlichung im Internet erstellen. Ich zeige Ihnen an einem Beispiel eine mögliche Vorgehensweise, die je nach verwendeten Programmen etwas abweichen kann.

Und so geht's

Erstellen Sie Ihre Präsentation vollständig (mit allen Animationen, Folienübergängen und Zeitsteuerungen für die einzelnen Elemente) in PowerPoint. Wie das geht, soll in diesem Tipp nicht behandelt werden, denn da darf ich auf Ihre Erfahrung setzen.



Wenn die Präsentation automatisch rund abläuft, gehen Sie auf *Datei - Exportieren - Video erstellen* und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor. Ich empfehle die abgebildeten Optionen.



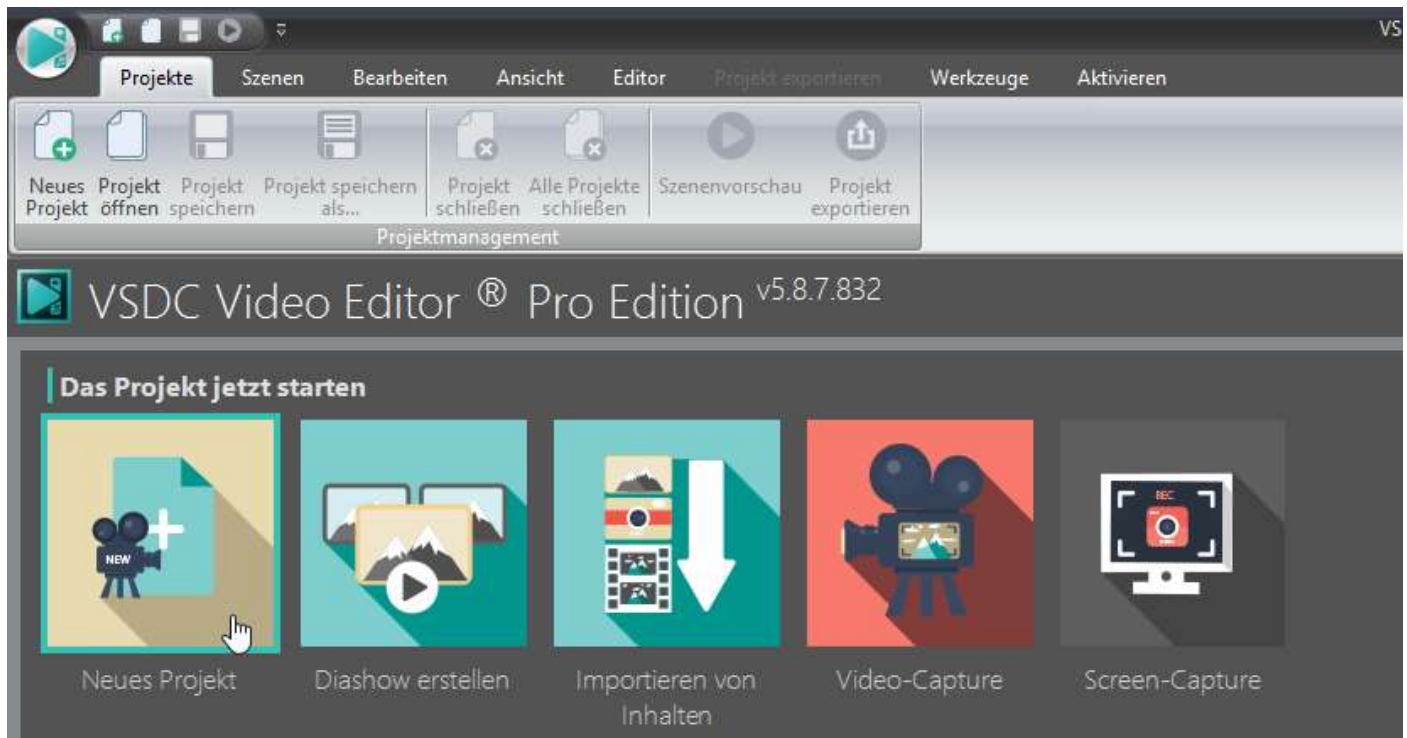
Nach einem Klick auf *Video erstellen*, muss der Speicherpfad eingegeben werden und das Video wird erstellt.

Video-Optimierung

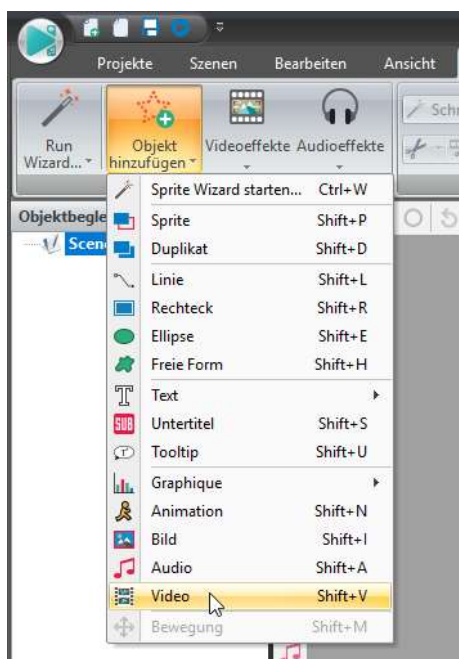
Falls Sie Ihr Video nun noch weiter bearbeiten möchten (Vorspann/Nachspann/Musik oder ein Kommentar), benötigen Sie einen Video-Editor. Sehr bekannt ist hier der MovieMaker von Microsoft. Ich werde Ihnen hier ein Beispiel mit dem *VSDC Free Video Editor* zeigen.

VSDC Free Video Editor

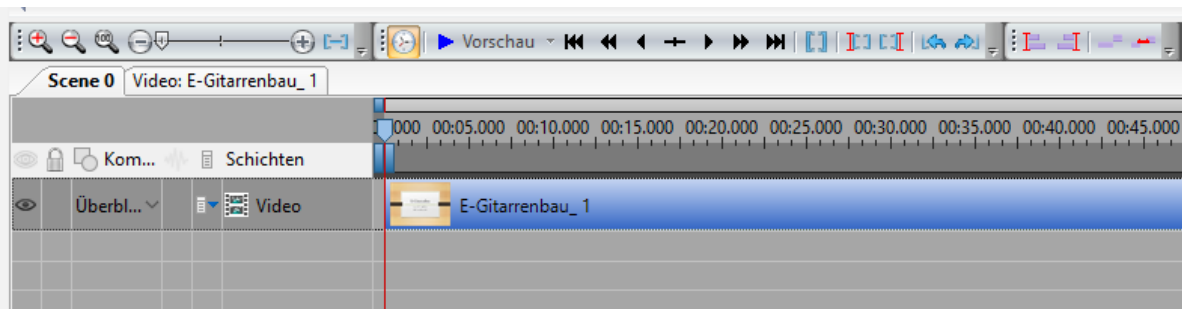
Laden Sie sich das Programm kostenfrei herunter und installieren Sie es. Beim Start werden Sie gefragt, was Sie tun möchten. Entscheiden Sie sich erst einmal für ein neues Projekt.



Jetzt können Sie Ihrem Projekt Elemente hinzufügen. Bei meinem Beispiel das zuvor exportierte PowerPoint mp4.



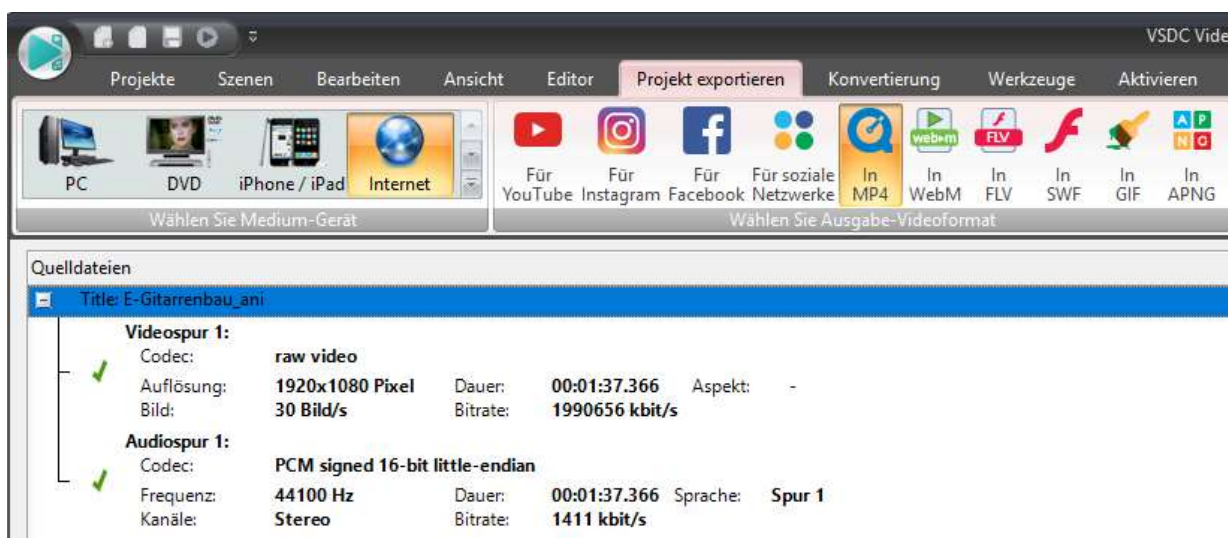
Dann ist das Video schon einmal im Projekt.



Über den gleichen Befehl können Sie nun dem Projekt auch noch Musik hinzufügen, Teile ausschneiden, oder andere Effekte ausprobieren. Vor dem Ausprobieren sollte das Projekt aber sicher erst einmal gespeichert werden. Es wird im Programmeigenen Format .vproj gespeichert.

In mp4 konvertieren

Der letzte Schritt ist die Konvertierung. Dazu wählen Sie *Projekt exportieren - In MP4*, den Speicherort - und nach ein bis zwei Minuten ist Ihr Video fertig und kann in jedem Webbrowser bewundert werden.



Hier mein Beispiel, das natürlich nur in der Onlineversion auf meiner Website funktioniert!



Wintipps 12/2018

Marchzinsberechnung

Worum geht's?

Sie möchten mit einem Excel-Tool den Zins Ihres Kontos für eine bestimmte Laufzeit berechnen. Bei der Bank gilt, dass ein Jahr 360 und demnach ein Monat 30 Tage hat.

Und so geht's

Gestalten Sie ein übersichtliches Formular, das beispielsweise so aussehen könnte.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Laufzeitberechnung und mehr...						
2							
3							
4	Anfangsdatum:	01.01.19					
5							
6	Enddatum:	27.03.19					
7							
8	Das sind:	86 Tage					
9							
10							
11	Kapital	SFr. 10'000.00					
12							
13	Zinsfuss	1.50					
14							
15	Sie erhalten einen Zins von:		SFr. 35.83				
16							
17	Verrechnungssteuer		SFr. 0.00				
18							
19	Ihr Endkapital beträgt:		SFr. 10'035.83				

Nun geht es nur noch darum, die richtigen Formeln einzugeben. Am besten erledigen Sie das mit dem Funktionsassistenten. Sie können die Formeln aber auch von Hand eingeben, indem Sie mit = (gleich) beginnen.

Anfangsdatum, Enddatum, Kapital und Zinsfuss sind Eingabefelder, die keine Formeln benötigen.

Formel für die Anzahl Tage: **=TAGE360(B4;B6)**

Formel für den Zins: **=B11*B13*B8/100/360**

Formel für Verrechnungssteuer: **=WENN(C15>200;C15/100*35;0)**

Das war's denn auch schon. Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!